

Beilage zum Enzthäler No. 48.

Samstag, den 24. April 1869.

Amtliches.

Revier Enzklösterle. Brennholz-Verkauf.

Am 29. April, Vormittags 11 Uhr in Enzklösterle aus den Distrikten Wanne und Schöngarn der Gut Sprollenhauß

232 1/2 Klft. tannene Prügel und Anbruch, 5 Klft. buchene Scheiter, 10 1/4 Klft. buchene Prügel und Anbruch, 9 Klft. eichen Anbruch, 1 1/2 Klft. buchene und 68 Klft. tannene Reispriegel.

Am 30. April, Vormittags 9 Uhr daselbst aus den Distrikten Dietersberg und Hirschkopf der Gut Enzklösterle

3 Klft. tannene Scheiter, 145 1/2 Klft. tannene Prügel und Anbruch, 6 1/4 Klft. eichen und 3 Klft. birken Anbruch, 1/4 eichene, 1 1/2 Klft. buchene und 35 3/4 Klft. tannene Reispriegel.

Altensteig, 22. April 1869,

K. Forstamt.
Grüninger St.V.

Enz b a h n. Bekanntmachung.



Das an der Zufahrts-Strasse zum Bahnhof Calmbach gelegene Gebäude Nr. 176 wird

Freitag, den 30. April,
Nachmittags 2 Uhr

im öffentlichen Aufstreich auf den Abbruch verkauft.

Pforheim den 23. April 1869.

K. Eisenbahnbauamt.
Schmoller.

Privatnachrichten.

Neuenbürg.

Brennhaus-Verkauf auf den Abbruch.

Wegen Aufgabe meines Hafnereigeschäftes setze ich mein Brennhaus dem Verkauf aus Es ist 40' lang, 25' breit, von starkem Holz und hat viele behauene Steine nebst Ziegeldach.

Kaufsliebhaber können das Gebäude jeden Tag einsehen.

G. Eisele

in der Hafnersteige, vorm. Hafner Zücher.

Nur der echte Mayer'sche weiße Brust-Syrup.

Nachdem ich 14 Tage an einem heftigen Husten gelitten und verschiedene Mittel vergebens angewendet, bezog ich von Herrn F. Jung jr. in Baihingen 1/4 Flasche des

weißen

Mayer'schen Brust-Syrups,
welcher mich vollkommen hergestellt hat.
Mühlhausen an der Enz.

Friedr. Müßig,
Schiffs-Eigenthümer.

Lager bei C. Bürenstein in Neuenbürg und G. Luppold in Wildbad.

Ausbacher, Freiburger

und sonstige Original-Staats-Prämien-Loose sind überall zu spielen erlaubt.

Glück auf nach Hamburg!

Als eines der vortheilhaftesten und solidesten Unternehmen empfiehlt unterzeichnete Bankfirma die vom Staate genehmigte und garantierte große neue

Staatsprämien-Verloosung

von 1 Million 390,000 Thaler, deren Gewinnziehungen schon am 10. Mai beginnen. Es werden nur Gewinne gezogen.

Die Hauptpreise sind:

Thlr. ev. 100,000, 60,000, 40,000, 20,000, 12,000, 2 à 10,000, 2 à 8000, 2 à 6000, 2 à 5000, 4 à 4000, 3 à 2500, 12 à 2000, 23 à 1500, 105 à 1000, 158 à 400 zc. in Allem 22,400 Gewinne.

Gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages sende ich Original-Staatsloose (keine Promessen) für obige Ziehung zu folgenden planmäßigen, festen Preisen!

Ein Ganzes 4 Thlr. — Ein Halbes 2 Thlr. — Ein Viertel 1 Thlr. unter Zusicherung promptester Bedienung. — Verloosungsplan, sowie nach jeder Ziehung die amtliche Liste wird ohne weitere Berechnung übersandt.

Durch das Vertrauen, welches sich diese Loose so rasch erworben haben, erwarte ich bedeutende Aufträge, solche werden bis zu den kleinsten Bestellungen selbst nach den entferntesten Gegenden ausgeführt.

Man beliebe sich baldigst vertrauensvoll und direkt zu wenden an das mit dem Verlaufe obiger Loose beauftragte Großhandlungshaus

Adolph Haas,

Staatseffektenhandlung in Hamburg.

Die meisten Haupttreffer fallen gewöhnlich in mein Debit, und habe ich dieses Jahr wieder den allerhöchsten Gewinn persönlich ausbezahlt.

Stollwerck'sche Brust-Bonbons.

Gegen Heiserkeit und Hustenreiz gibt es nichts Besseres. Echt zu haben à Packet 14 kr. in Neuenbürg bei C. Bürenstein, in Liebenzell bei Apoth. Keppler und in Wildbad bei Fr. Reim.



Birkenfeld.

3 Farren, Simmenthaler Race,
erster 3 1/2, zweiter 2 1/2 und drit-
ter 1 1/2 Jahr alt, setze ich dem
Verkauf aus unter Garantie für
die Rittfähigkeit.



Den 21. April 1869.

Farrenhalter **Seuser.**

Wieder eingetroffen und während 8 Tagen
in Commission zu haben bei **Jak. Meeh** in
Neuenbürg:

Rathgeber
für den

Bürger und Bauersmann,

wie er sich bei dem am 1. Februar 1869 in
Kraft getretenen Geseze über das Verfahren in
bürgerlichen Streitsachen zu verhalten hat.
Von **Julius Gös,** Rechtskonsulent in Tübingen.
Preis 6 fr.

Denkschrift
betreffend

die Ablösung der Waldweide-, Waldgräferei-
und Waldstreurechte.

Abdruck einer Eingabe der Ortsvorsteher der
i. g. Waldgangsorte des Neuenbürger und
Calwer Oberamtsbezirks an die Kammer der
Abgeordneten vom 2. Februar 1869.
Verfaßt von **Schultheiß Beutter** in Herrenalb.

Diese Schrift bespricht die unsere Waldorte
so nahe berührende Waldstreurefrage vom
historisch-rechtlichen und volkswirtschaftlich-politi-
schen Standpunkte. Die Nothwendigkeit der
Ablösung wird darin anerkannt, der bezügliche
Gesezesentwurf aber einer eingehenden Kritik
unterworfen unter Begründung beachtenswerther
Abänderungsvorschläge im Interesse der Berech-
tigten.

Zu beziehen per Ex. à 9 fr. bei
Jak. Meeh in Neuenbürg.



Heute Abend präcise 7 1/2 Uhr.

Kronik.

Deutschland.

Württemberg.

Vom 1. Mai an werden zwischen **Calw** u.
Teinach täglich zweimalige Postfahrten mit
folgenden Kurzzeiten ausgeführt:

Abgang aus **Calw:**

1) um 6 Uhr Morg. — 2) 2 U. 15 M. Nachm.
(mit Anschl. von Pforzheim, Nagold, Tübingen
über Herrenberg), Stuttgart über Böblingen.)

Ankunft in **Teinach:**

1) um 7 U. 15 M. Morg. — 2) um 3 U. 30
M. Nachm.

Abgang von **Teinach:**

1) um 7 U. 45 M. Morg. — 2) um 5 U. 45
M. Abends

Ankunft in **Calw:**

1) um 8 Uhr 45 M. Vorm. (zum Anschl. an
die Posten nach Ditzingen, Stuttgart). — 2) um
6 Uhr 45 Abends.

Miszellen.

(Der Staar als Maikäfervertilger.)
Bald wird der Maikäfer, der im vorigen Jahre
in so ungeheuren Massen bei uns auftrat, wie-
der seinen Frühlingsbesuch erneuern, um, ab-
gesehen von dem Schaden, den er selbst an
den Pflanzen anzurichten vermag, nach kurzem
Aufenthalte zum Zwecke seiner Fortpflanzung
sein dreijähriges Leben zu beschließen und durch
das Weibchen dem Erdboden die Eier anzuver-
trauen, denen die noch schädlicheren gefrässigen
Engerlinge entschlüpfen. Werden wir auch heuer
kein eigentliches Flugjahr haben, so mag es
immerhin nicht zu früh sein, auf eine Vertilgung
der Engerlinge hinzuweisen, die, wenn auch
eine unmittelbare, doch eine der wirksamsten ist.
Der bekannte hamburger Handelsgärtner **John
Boot** schreibt der Dr. Koch'schen Wochenschrift
für Gärtnerei und Pflanzenkunde: „In Ihrem
Blatte sehe ich einige Mittel zur Vertilgung der
Engerlinge angegeben. Es wundert mich dabei,
gar nichts von dem Mittel, das ich hier anwende,
zu finden, um dem Maikäfer gründlich den Garauß
zu machen. Vor ungefähr 10 Jahren wurden
wir auf das allerempfindlichste von dem Enger-
lingsfraß heimgesucht, ganze Rhododendron- und
Coniferen-Anpflanzungen gingen verloren, eben
so litten die Kornfelder. Bei solchen Bewwü-
stungen hören alle künstlichen Mittel mehr oder
weniger auf zu wirken. Wir griffen zu dem
sehr einfachen, den Staar zu kultiviren. Wir
ließen gegen 100 Brutkästen von der allerein-
fachsten Konstruktion machen, und siehe da, im
Frühjahre waren sie alle besetzt. In welch ko-
lossalem Maße die Staare alles Ungeziefer fres-
sen, darüber finden Sie Spezielles in Lang's
Naturgeschichte. Wenn der Maikäfer aus der
Erde kommt, oder vielmehr kommen will, so ist
der Staar da; er holt ihn förmlich heraus,
pickt mit seinem Schnabel auf dem Erdboden
herum und findet so den Maikäfer. Fast bei
jedem Loch, aus dem ein Maikäfer entschlüpft,
findet man zugleich die Flügel und das sonst
nicht Genießbare, Beweis genug, daß der Mai-
käfer sich keine Minute seines Lebens freut.
Wir ließen die Brutkästen vermehren und mögen
jetzt gegen 170 bis 200 Stück haben. Mai-
käferjahre haben wir in den letzten 10 Jahren
seit Einführung der Nistkästen genug gehabt.
Der Engerlingsfraß, wie wir ihn wiederholt
hier gehabt haben, ist aber nicht wieder vorge-
kommen und im Verhältnis zu früher ist das
Auffinden der Engerlinge bei tiefer Bearbeitung
des Bodens weit geringer.

Frankfurter Course vom 22. April. Geldsorten.

Premische Kassenscheine	1 fl. 44 7/8 — 45 1/8 fr.
Friedrichsdor	9 fl. 57 1/2 — 58 1/2 fr.
Visolen	9 fl. 46 — 48 fr.
Dufaten	5 fl. 35 — 37 fr.
20-Frankenstücke	9 fl. 30 1/2 — 31 1/2 fr.
Englische Sovereigns	11 fl. 54 — 58 fr.
Dollars in Gold	2 fl. 27 1/2 — 28 1/2 fr.

Redaktion, Druck und Verlag von **Jak. Meeh** in Neuenbürg.

